

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 117 (2020)
Heft: 3

Vorwort: Alleinerziehend - Allein gelassen?
Autor: Gerber, Regine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Regine Gerber
Redaktorin

EDITORIAL

ALLEINERZIEHEND – ALLEIN GELASSEN?

Familie und Beruf zu vereinbaren, ist in jedem Fall eine Herausforderung. Ganz besonders gilt das für Alleinerziehende in prekären Arbeitsverhältnissen. Oft scheint es fast unmöglich, die Situation zu verbessern. Es fehlt an allen Ecken und Enden: An passender Kinderbetreuung, Weiterbildungsmöglichkeiten, Unterstützung im Alltag und schlicht an Zeit und Energie. Auch der Gang zur Sozialhilfe löst das Problem nur vorübergehend. Wie wichtig dort angesiedelte, weitsichtige Lösungen sind, machen die Projekte von a:primo (S.16) und frac (S.18) deutlich. Auf politischer Ebene geschieht erstaunlich wenig, um das Armutsrisiko für Alleinerziehende zu senken. Und das, obwohl die Probleme seit Jahren erkannt sind. Kleine Schritte führen zumindest in die richtige Richtung, seien dies neue Regelungen, um das finanzielle Manko für Alleinerziehende abzufedern (S.21), oder die vorgesehene Vereinheitlichung der Alimentenhilfe (S.22).

Alles andere als langsam fand der Wechsel vom Präsenzunterricht ins Web statt, der das Departement Soziale Arbeit der ZHAW im März coronabedingt vollziehen musste. Der neue Direktor Frank Wittmann blickt im Interview auf die Zeit der Umstellung zurück und beschreibt, warum die Situation auch eine Plattform zur Reflexion und zum Kompetenzerwerb bietet (S.8).

SCHWERPUNKT

Alleinerziehende in Bedrängnis

Scheidungen und Trennungen führen oft zu finanziellen Engpässen, insbesondere dann, wenn Kinder im Spiel sind. Meist sind es die Mütter und Kinder, die dann Sozialhilfe beziehen müssen. Nicht selten geraten sie in eine Negativspirale von Alltagshürden, prekärer Beschäftigung und fehlenden Weiterbildungsmöglichkeiten. Damit sie dort nicht stecken bleiben, sind sowohl politische wie auch praktische Lösungen gefragt.



ZESO ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

© SKOS. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeberin

Die ZESO erscheint viermal jährlich

ISSN 1422-0636 / 117. Jahrgang

Erscheinungsdatum: 7. September 2020

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Dezember 2020

HERAUSGEBERIN Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS, www.skos.ch **REDAKTIONSADRESSE** Redaktion ZESO, SKOS, Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14, zes@skos.ch, Tel. 031 326 19 13 **REDAKTION** Ingrid Hess, Regine Gerber **MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER DIESER AUSGABE** Andrea Beeler, Monika Büning, Béatrice Devènes, Palma Fiacco, Nicolas Galladé, Heike Iselhost, Markus Kaufmann, David Kieffer, Ornella Larenza, Philipp Mani, Anke Moors, Manuela Reuss, Max Spring, Alexander Suter, Astrid Tomczak-Plewka, Pia Wegmüller **TITELBILD** pixelio.de/Marlies_Schwarzin **LAYOUT** Marco Bernet, Projekt Athleten GmbH Zürich **KORREKTORAT** Karin Meier **DRUCK UND ABOVERWALTUNG** rubmedia AG, Postfach, 3001 Bern, zes@rubmedia.ch, Tel. 031 740 97 86 **PREISE** Jahresabonnement CHF 89.– (SKOS-Mitglieder CHF 74.–), Jahresabonnement Ausland CHF 125.–, Einzelnummer CHF 25.–.